



VII. 2  
549. 6

Pa. 73.  
2.





**Auf** Seiner  
Königl. Maje-  
stät in Preussen allergnädig-  
sten **SPECIAL**-Befehl,  
wird dem hiesigen Dom-Capitul, Prälaten,  
Grafen, Freyherrn, denen von der Ritter-  
schaft, Stiftern und Clöstern, Magisträten  
in Städten und Flecken, Beamten und  
Gerichts-Inhabern, auch Schulzen und  
Gemeinen auf dem platten Lande des Her-  
zogthums Magdeburg und der Graffschaft  
Mansfeld, Magdeburgischer Hobeit, mit-  
telt dieser Circular-Ordre befannt gemacht,  
was

was massen es unter des Allerhöchsten Se-  
gen und Beystande dahin gediehen, daß die  
seit einiger Zeit in dem Römischen Reiche  
ausgebrochene Unruhe ihre Endschaft errei-  
chet, und der Friede zwischen Höchstgedach-  
ter Königl. Majestät einer, dann Ihero  
Majestät der Römischen Käyserin, Königin  
von Ungarn und Böhmen 2c. 2c. und des  
Königs von Pohlen Majestät, Churfürsten  
von Sachsen, anderer Seits glücklich ge-  
troffen und geschlossen, der deshalb errich-  
tete Tractat auch von Seiten Höchstge-  
dachter Sr. Königl. Majestät in Preussen  
durch Dero würcklichen Geheimden Etats-  
und Krieges-Ministre, Graf von Podewils,  
von Seiten Ihero Majestät der Römischen  
Käyserin aber durch den Böhmischn Ober-  
Cantzler, Grafen von Harrach, auch Kö-  
nigl. Pohlen. und Chur-Sächsischer Seits  
von dem Freyherrn von Bülow und dem  
Grafen von Stubenberg, würcklich gezeich-  
net und vollzogen worden; Dahero denn  
nicht allein die bis daher auf dem platten  
Lande gemacht gewesene Defensions-An-  
stalten gänglich wiederum cessiren, sondern  
auch ein jeder seines Orts, da nunmehr  
das

das gute Vernehmen zwischen Sr. Königl. Majestät in Preussen und denen Wienerischen und Dresdenschen Höfen sich völlig retabliret befindet, sich gehorsamst darnach zu achten und dahin zu sehen hat, daß nichts, was dem mit den Königl. Ungarischen und Chur-Sächsischen Landen und Unterthanen nunmehr glücklich wieder hergestellten Frieden auf einige Weise zuwider seyn möchte, vorgenommen noch veranlasset werde.

Uebrigens haben Se. Königl. Majestät in Preussen in höchsten Gnaden verordnet, daß zur Freude aller Dero getreuen Unterthanen, wegen dieses grossen und höchst-glücklichen Evenements, in Dero Residenz-Städten, den 12. des jetztlauffenden Monats, die solenne Publication geschehen, hiernächst aber ein allgemeines Danck-Fest in denen Provinzien anberaumet werden solle. Wornach sich also ein jeder allergehorsamst zu achten. Urfundlich. Magdeburg, den 5. Januarii 1746.

Königl. Preuß. zur Krieges- und Domainen-Cammer des Herzogthums Magdeburg verordnete Präesident, Directores, Ober-Forstmeister und Rätche.

v. Platen, Kögeler, v. Boden, v. Lüderitz, Schrader, v. Häfeler, Pleßmann, Greinert, Müller, Cellarius, v. Beaufort, Burghof, Leyser, Nappius, Stieber, Stregmann, Meyners.



Kg 4227

II 2°

Retro V

(II)

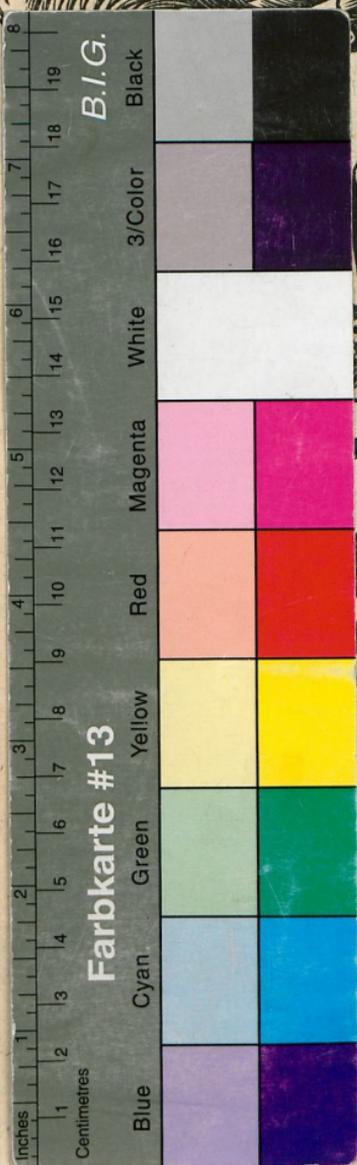


(8) 5b.

mt







f Seiner  
 Königl. Maje-  
 reussen allergnäd-  
 ige SPECIAL-Befehl,  
 an das Dom-Capitul, Prälaten,  
 und Ritterschäften, denen von der Ritter-  
 schaft und Clöstern, Magisträten  
 und Flecken, Beamten und  
 Aemtern, auch Schulzen und  
 dem platten Lande des Herz-  
 ochtums Anhalt-Deuburg und der Graffschaft  
 Anhalt-Deuburgischer Hoheit, mit-  
 dem Ordre befañdt gemacht,  
 was